

30  
JAHRE

Mecklenburg  
Vorpommern



*MV tut gut.*

Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

# Flurneuordnungsverfahren „Lüchow - Granzow“



Aufklärung der Grundstückseigentümer,  
Erbbauberechtigten und Gebäudeeigentümer

Gnoien, 27. August 2020

## Gliederung



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

- Kurzvorstellung StALU MM
- Flurneuordnung - Allgemeines, Verfahrensablauf
- Flurneuordnungsverfahren „Lüchow-Granzow“
- Finanzierung investiver Maßnahmen
- Kosten und Hebung im Flurneuordnungsverfahren

## Kurzvorstellung



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

## Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg

- Grundstücksverwaltung, Landwirtschaft/EU-Förderangelegenheiten, Integrierte ländliche Entwicklung, Naturschutz, Wasserwirtschaft, Bodenschutz, Immission- und Klimaschutz, Abfall- und Kreislaufwirtschaft und Küstenschutz
- Dienststellen Rostock und Bützow
- Amtsbereich Mittleres Mecklenburg: Landkreis Rostock und die Hansestadt Rostock



Rostock



Bützow

Bilder:  
<http://www.stalu-mv.de>

## Kurzvorstellung



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

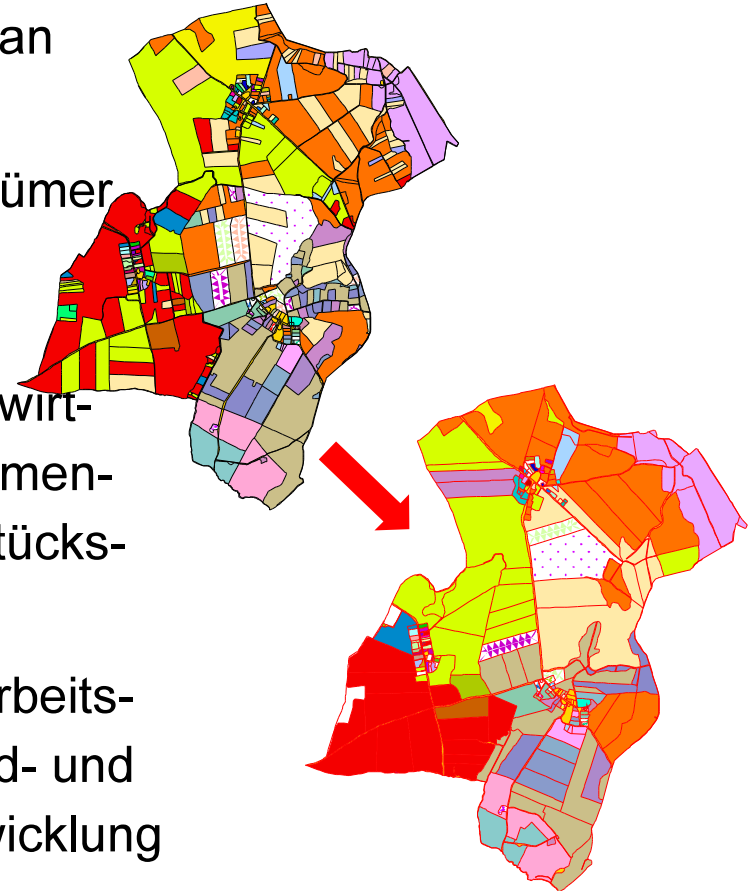
### Abteilung 3 – Integrierte ländliche Entwicklung

- Instrumente der Landentwicklung: Bodenordnung, Dorferneuerung und -entwicklung, investive Maßnahmen
- Verbesserung der Agrarstruktur, Stärkung der Wirtschaftskraft und Zukunftsfähigkeit ländlicher Gemeinden unter Beachtung der Ziele der Raumordnung und Landesplanung insbesondere der Belange des Natur- und Umweltschutzes



## Flurneuordnung - Allgemein

- Neuordnung der Eigentumsverhältnisse an ländlichen Grundstücken
- unter Beteiligung der Grundstückseigentümer, Gemeinden, Landwirte und andere Betroffene
- zersplitterter Grundbesitz land- und forstwirtschaftlicher Flächen wird sinnvoll zusammengelegt (arrondiert), Anpassung der Flurstücksgrenzen an die tatsächliche Nutzung
- Verbesserung Agrarstruktur sowie der Arbeits- und Produktionsbedingungen in der Land- und Forstwirtschaft, Förderung der Landentwicklung
- behördlich geleitet



Bilder: StALU MM

## Flurneuordnung - Rechtliche Grundlagen

30  
JAHRE

Mecklenburg  
Vorpommern



*MV tut gut.*

Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

- **Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)**  
in Verbindung mit dem
- **Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)**



## Flurneuordnung - Verfahrensziele



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

- **§ 3 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)**  
*„ ... Entwicklung einer vielfältig strukturierten Landwirtschaft und der Schaffung von Voraussetzungen für die Wiederherstellung leistungs- und wettbewerbsfähiger Landwirtschaftsbetriebe, ...“*
- **§ 86 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)**  
*„... Maßnahmen der Landentwicklung, insbesondere Maßnahmen der Agrarstrukturverbesserung, der Siedlung, der Dorferneuerung, städtebauliche Maßnahmen, Maßnahmen des Umweltschutzes, der naturnahen Entwicklung von Gewässern, des Naturschutzes und der Landschaftspflege oder der Gestaltung des Orts- und Landschaftsbildes zu ermöglichen oder auszuführen“*

## Flurneuordnung - Verfahrensziele



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

- **Neuordnung der Eigentumsverhältnisse**
  - Zusammenführung getrennten Eigentums an Gebäuden und Flächen
  - eigentumsrechtliche Regelung untergegangener bzw. auf Privateigentum neu angelegter Wege und Gewässer
  - Arrondierungen in Feld- und Ortslage
- **Maßnahmen zur Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)**
- **Ländlicher Wegebau**
- **öffentliche und private Dorferneuerung**

## Flurneuordnung - Verfahrensziele



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

### Immer unter Berücksichtigung der Erfordernisse:

- der Raumordnung,
- der Landesplanung,
- des Umwelt- und Naturschutzes und der Landschaftspflege,
- des Denkmalschutzes, der Erholung,
- der Wasserwirtschaft einschließlich Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung,
- der Fischerei, des Jagdwesens, der Energieversorgung, des öffentlichen Verkehrs, der landwirtschaftlichen Siedlung

## Flurneuordnung - Verfahrensablauf



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

- 1. Antragstellung** durch landwirtschaftliche Betriebe, Kommune, Verbände, Investoren, Grundstückseigentümer und andere Behörden
- 2. Abstimmung** mit Kommunen, landwirtschaftliche Betrieben, Verbänden, Behörden über das Verfahrensgebiet, Entwicklungsvorstellungen, gewachsene Nutzungsstrukturen, Beziehungen der Ortslagen ...
- 3. Aufklärungstermin nach § 5 FlurbG** zur Information der voraussichtlichen Beteiligten über den Verfahrensablauf sowie mögliche Kosten



## Flurneuordnung - Verfahrensablauf



**4. Anordnung des Flurneuordnungsverfahrens** durch öffentliche Bekanntmachung des Anordnungsbeschlusses (Verwaltungsakt)

**5. Wahl des Vorstandes** der Teilnehmergeinschaft

Aufgaben des Vorstandes:

- Führung der Geschäfte der TG; Verantwortung für die Herstellung und Unterhaltung gemeinschaftlicher Anlagen
- Einberufung von Versammlungen der TG, Berichte und Stellungnahmen
- Anhörung zu wichtigen gemeinschaftlichen Angelegenheiten
- aktive Mitarbeit innerhalb des Verfahrens (z.B. Wertermittlung, Plan nach § 41 FlurbG)

## Flurneuordnung - Verfahrensablauf

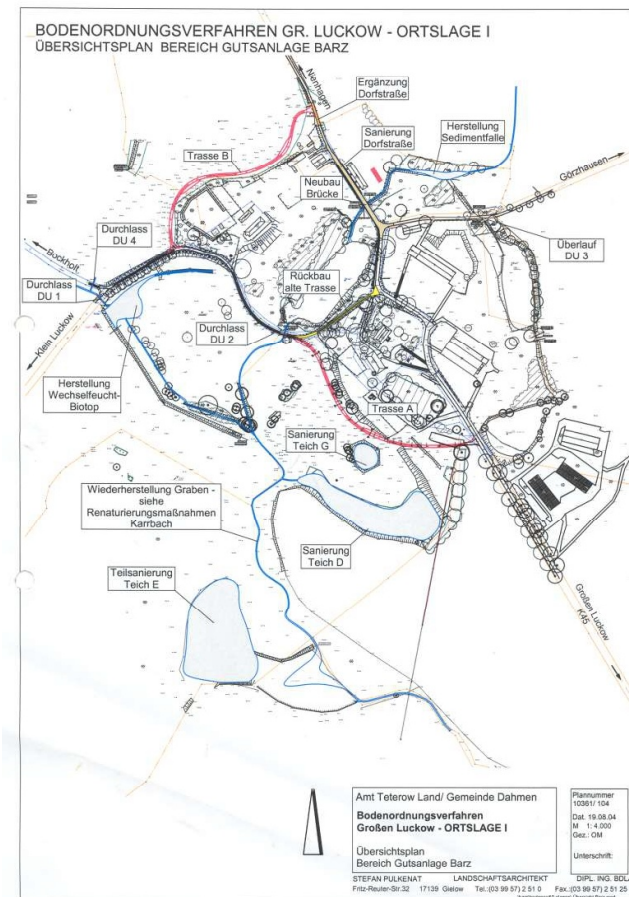


Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

### 6. Erstellung der Neugestaltungsgrundsätze und des Planes nach § 41 FlurbG unter frühzeitiger Abstimmung mit den Trägern öffentlicher Belange, Verbänden und Bürgern

#### Vorteile:

- Moderation
- kurze Planungszeiten
- Erstellung der Planung losgelöst von Eigentumsverhältnissen



## Flurneuordnung - Verfahrensablauf



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

**7. Umsetzung der Planungen** mit Hilfe der Fördermöglichkeiten der Flurneuordnung oder durch Einwerbung von Drittmitteln (z.B. WasserFöRL M-V, Koordinierung mit Abwasserverbänden, Stiftungen usw.)



Bilder: StALU MM

## Flurneuordnung - Verfahrensablauf



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

### 8. Regelung der Eigentumsverhältnisse

#### Grundlage:

Aufmessung der Topografie (*Gebäude, Straßen, Bäume, Sölle, Böschungen ...*) im gesamten Verfahrensgebiet (*Feld- und Ortslage*)

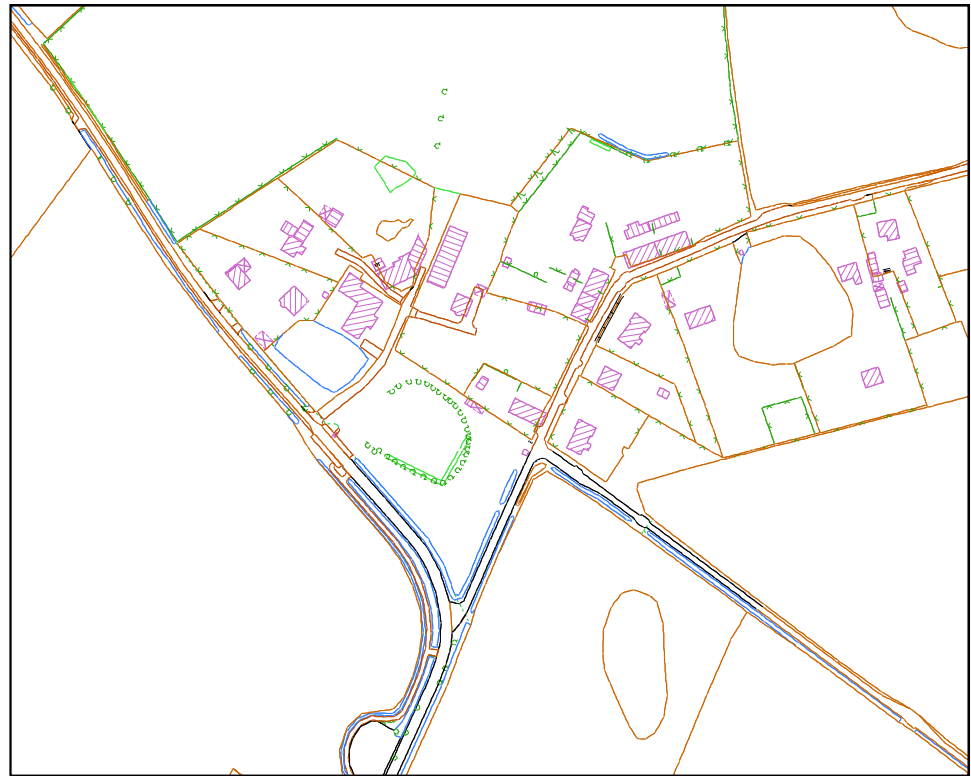


Bild: StALU MM

## Flurneuordnung - Verfahrensablauf



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

## 8. Regelung der Eigentumsverhältnis

### Wertermittlung

- auf Basis d. Bodenschätzungsgesetzes incl. Nachschätzung und Nutzung des Acker- und Grünlandschätzungsrahmes
- ist Grundlage für eine wertgleiche Abfindung
- unter Mitwirkung des Vorstandes der TG
- Erörterung und Feststellung (Verwaltungsakt) der Wertermittlungsergebnisse

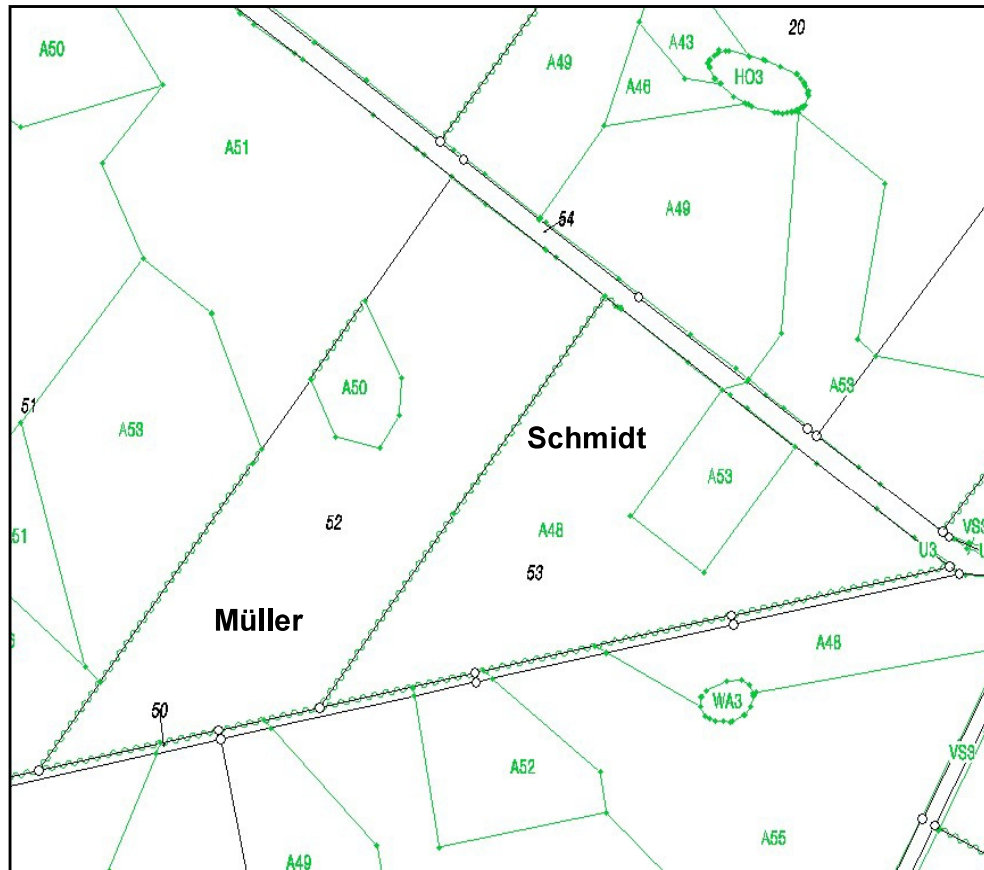


# Flurneuordnung - Verfahrensablauf



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

## 8. Regelung der Eigentumsverhältnis



### Prinzip der Wertermittlung

Eigentümer: **Müller** Flst. 52 2,40 ha  
**Schmidt** Flst. 53 3,30 ha  
**Σ: 5,70 ha**

#### Wertermittlungskarte:

| <b>Müller</b>                 |                      | <b>Schmidt</b>                |                      |
|-------------------------------|----------------------|-------------------------------|----------------------|
| A51                           | 22000 m <sup>2</sup> | A53                           | 26000 m <sup>2</sup> |
| A50                           | 2000 m <sup>2</sup>  | A48                           | 7000 m <sup>2</sup>  |
| <b>Σ: 24000 m<sup>2</sup></b> |                      | <b>Σ: 33000 m<sup>2</sup></b> |                      |

#### Berechnung der Einlagewerte:

| Eigentümer     | Wertklasse<br>(WZ) | Fläche<br>[Ar] | WVZ   | Einlagewert<br>(Σ WVZ) |
|----------------|--------------------|----------------|-------|------------------------|
| <b>Müller</b>  | 51                 | 220            | 11220 | 12220                  |
|                | 50                 | 20             | 1000  |                        |
|                |                    |                |       |                        |
| <b>Schmidt</b> | 53                 | 260            | 13780 | 17140                  |
|                | 48                 | 70             | 3360  |                        |
|                |                    |                |       |                        |

## Flurneuordnung - Verfahrensablauf



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

### 8. Regelung der Eigentumsverhältnisse

- Hofraumverhandlungen
- Planwunschgespräche



Bilder: StALU MM

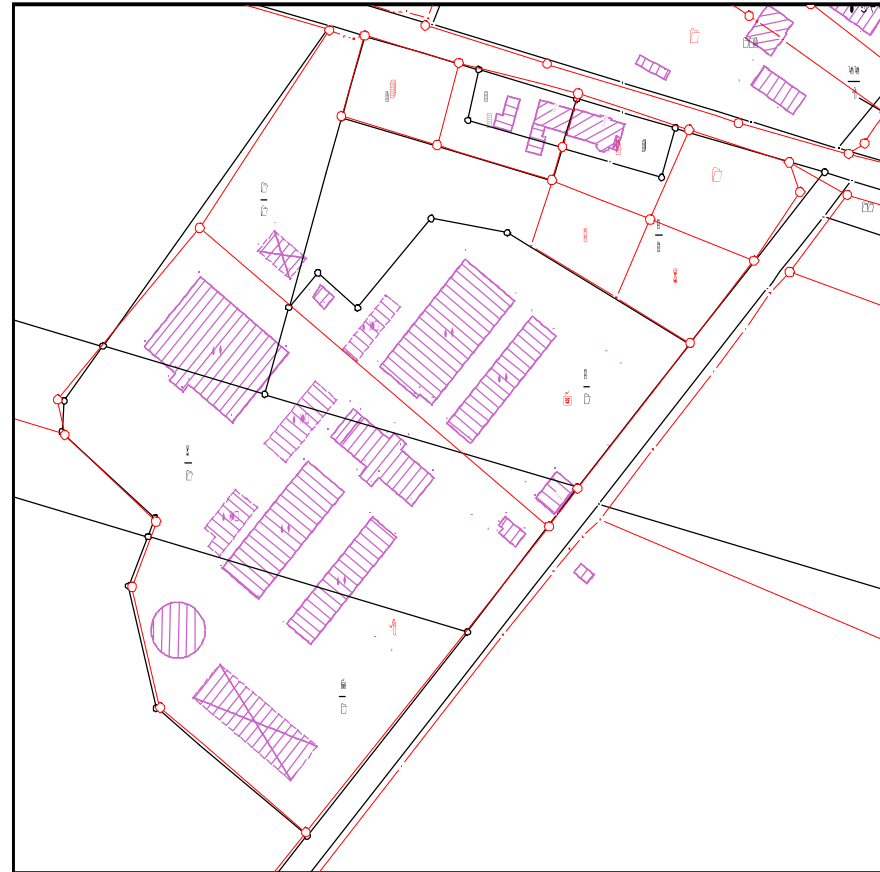
## Flurneuordnung - Verfahrensablauf



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

### 8. Regelung der Eigentumsverhältnisse

- Zusammenführung von Boden- und Gebäude-eigentum gemäß § 64 LwAnpG
- Bereinigung von Abweichungen zw. Katastergrenzen und tatsächlichen/r Besitzstand/Nutzung



Bilder: StALU MM



## Flurneuordnung - Verfahrensablauf



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

### 8. Regelung der Eigentumsverhältnisse

#### Neugestaltung des Verfahrensgebietes

- Aufstellen und Bekanntgabe des Bodenordnungsplanes (Verwaltungsakt)
- Abstecken der neuen Grenzen in der Feld- und Ortslage
- Anhörungstermin zur Entgegennahme von Widersprüchen (Ausschlussstermin)

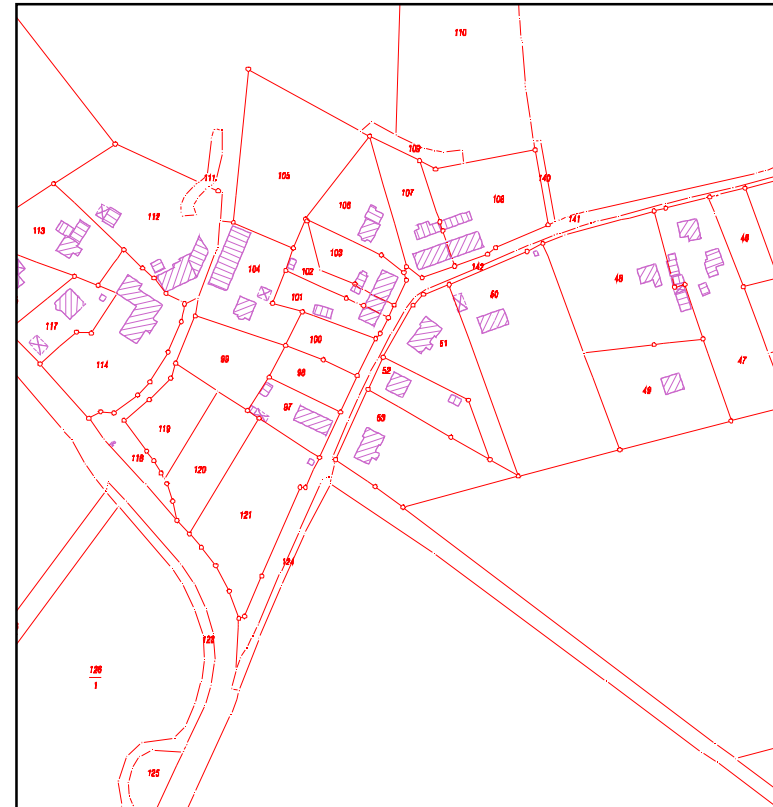


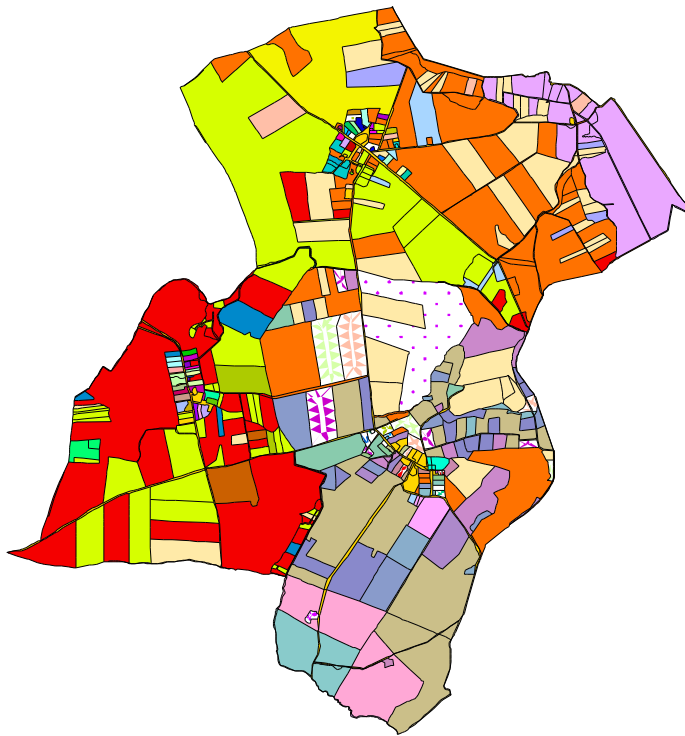
Bild: StALU MM

## Flurneuordnung - Verfahrensablauf

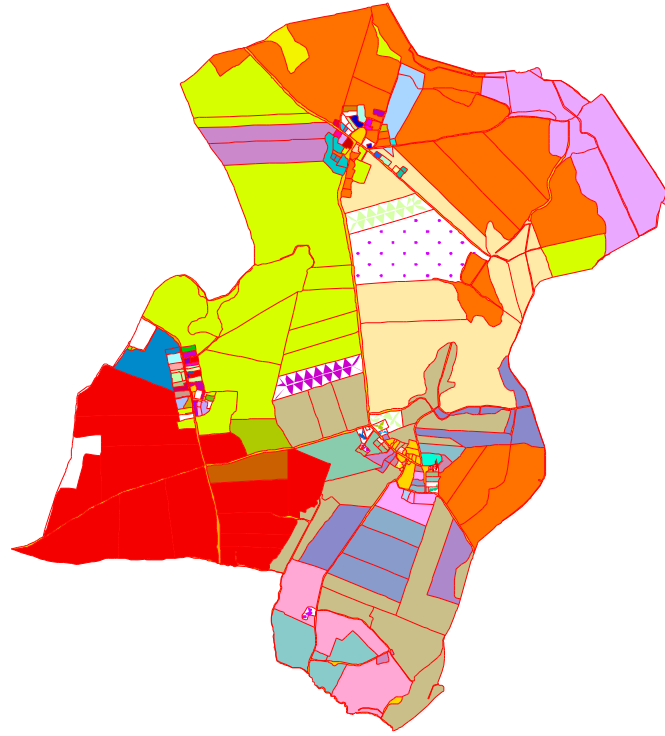


Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

### 8. Regelung der Eigentumsverhältnisse



alter Bestand



neuer Bestand

Bilder: StALU MM

## Flurneuordnung - Verfahrensablauf



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

### 9. Erlass der Ausführungsanordnung (VA)

Eigentumsübergang

### 10. Berichtigung der öffentlichen Bücher

Kataster, Grundbuch

### 11. Schlussfeststellung (VA)

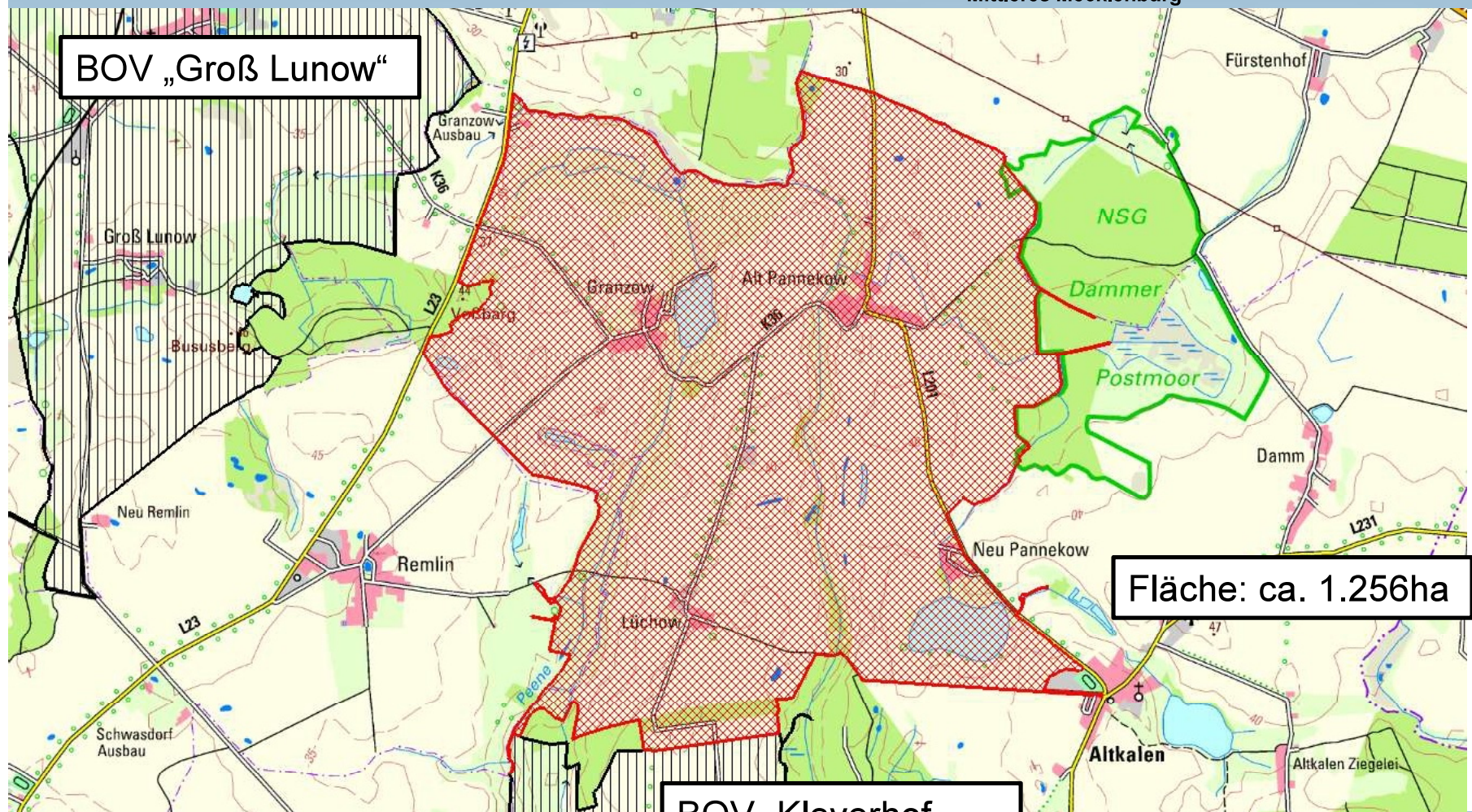
Aufgaben der TG erledigt

Regelungen des Flurneuordnungsplans umgesetzt

(VA)... **Verwaltungsakt** = Möglichkeit des Rechtsbehelfs



## Entwurf Verfahrensgebiet





## Geplante Maßnahmen

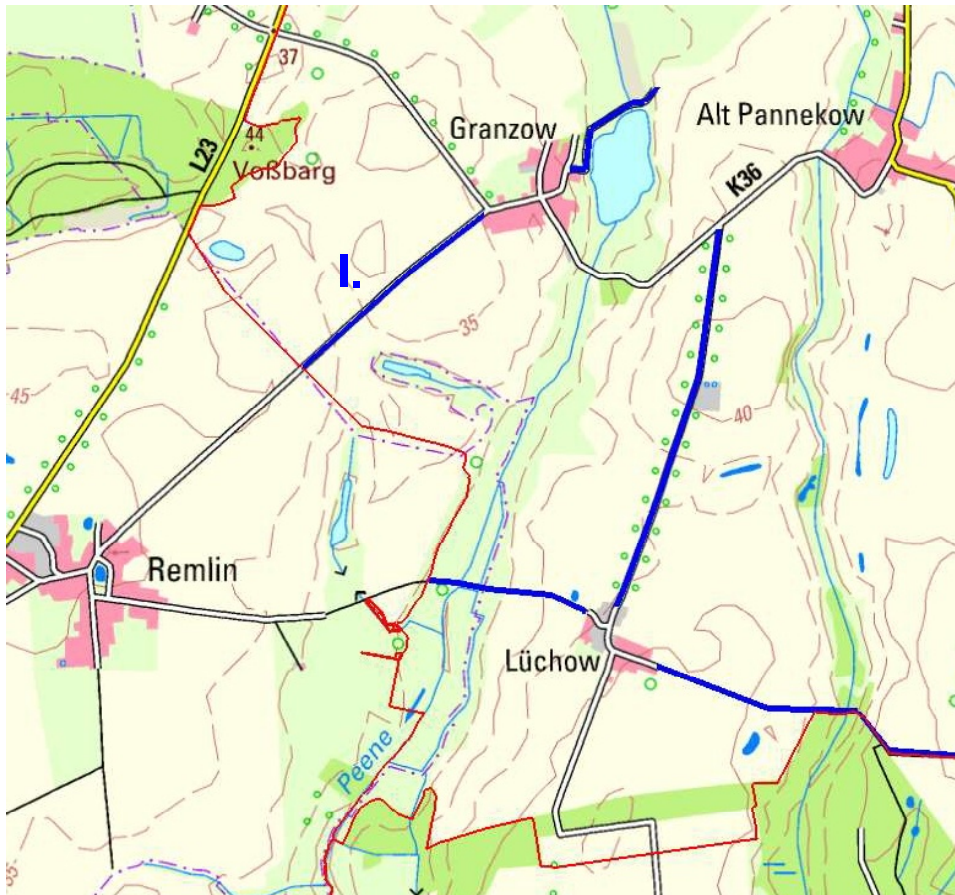
- gemeinschaftliche Anlagen (ländlicher Wegebau)
- Anlagen der öffentliche Dorferneuerung



## Gemeinschaftliche Anlage Weg von Granzow nach Remlin



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg



### I. Weg von Granzow nach Remlin:

Länge: ca. 1.000 m

Breite: 3,50 – 4,00 m

Ausbauart: Asphalt

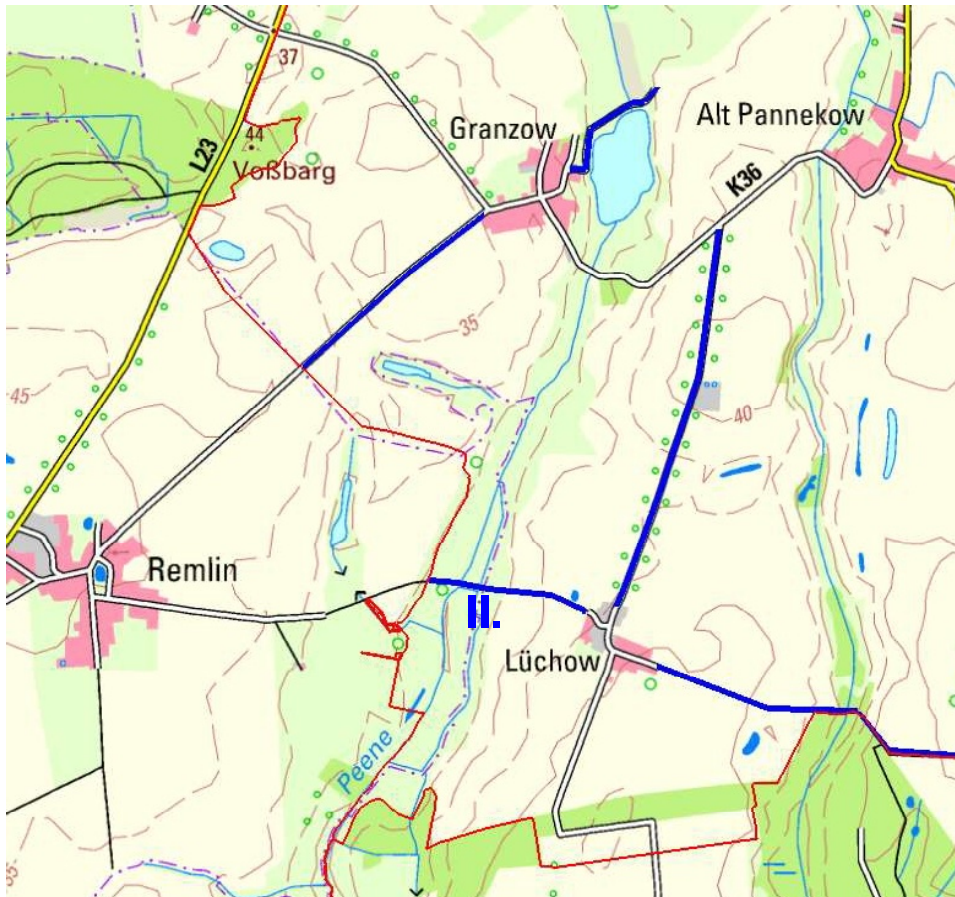
Baukosten: 302.500,00 €



## Gemeinschaftliche Anlage Weg von Lüchow nach Remlin



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg



### II. Weg von Lüchow nach Remlin:

Länge: ca. 670 m

Breite: 3,50 – 4,00 m

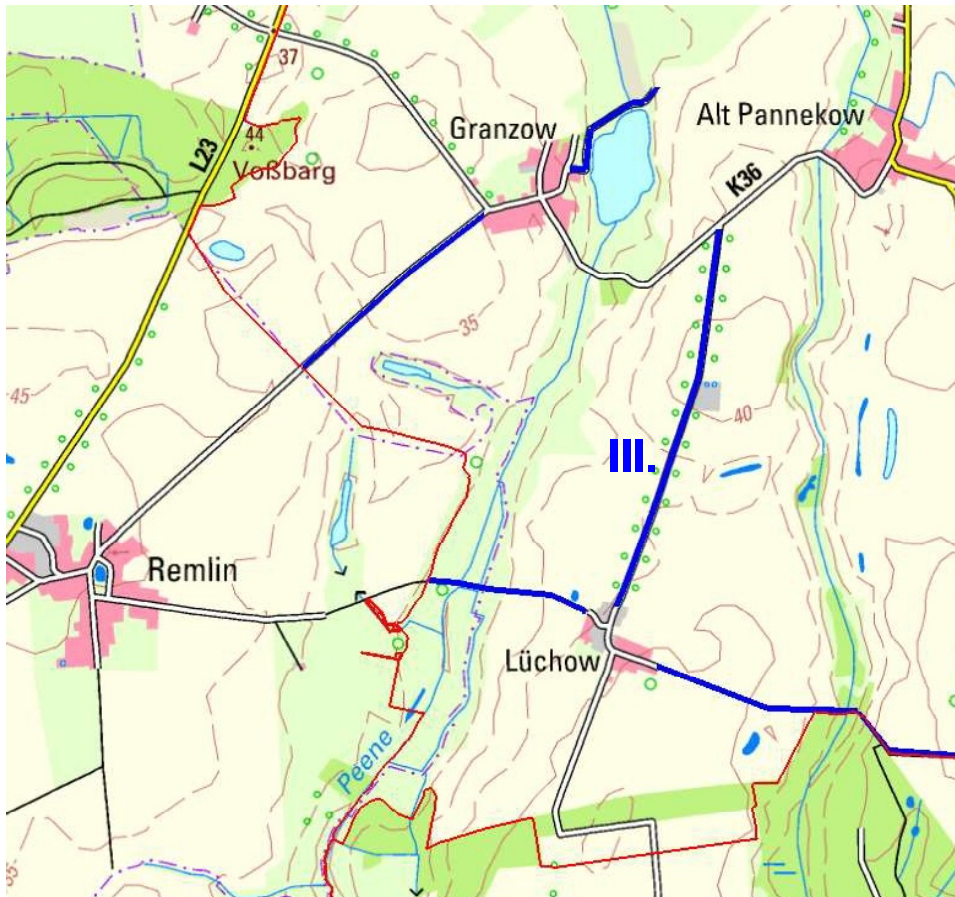
Ausbauart: Asphalt

Baukosten: 203.500,00 €

## Gemeinschaftliche Anlage Weg von Lüchow zur Kreisstraße



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg



### III. Weg von Lüchow zur Kreisstraße:

Länge: ca. 1.620 m

Breite: 4,50 m

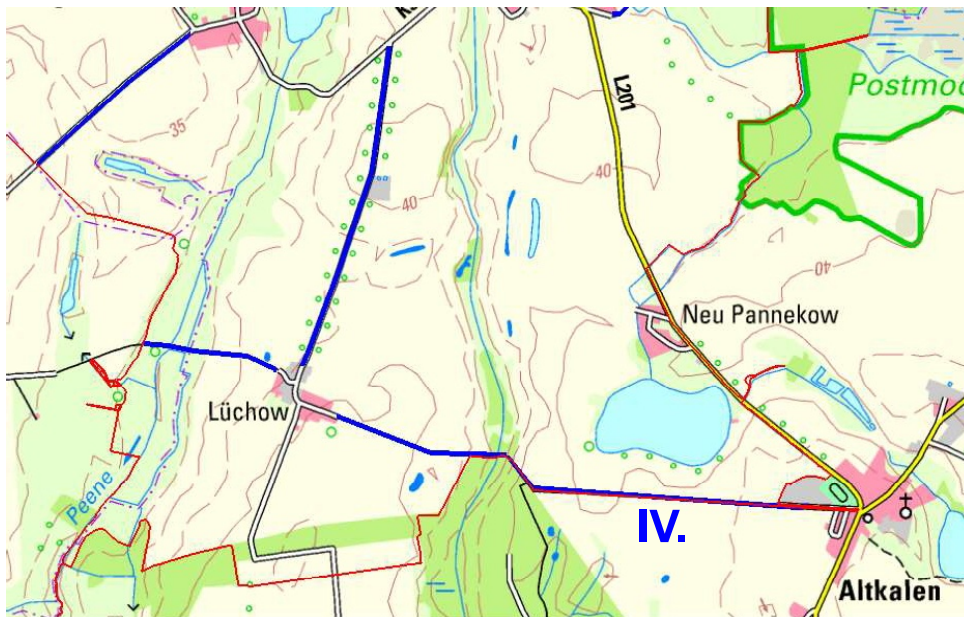
Ausbauart: Asphalt

Baukosten: 561.000,00 €

## Gemeinschaftliche Anlage Weg von Lüchow nach Altkalen



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg



### IV. Weg von Lüchow nach Altkalen:

Länge: ca. 2.400 m

Breite: 3,50 – 4,00 m

Ausbauart: Asphalt

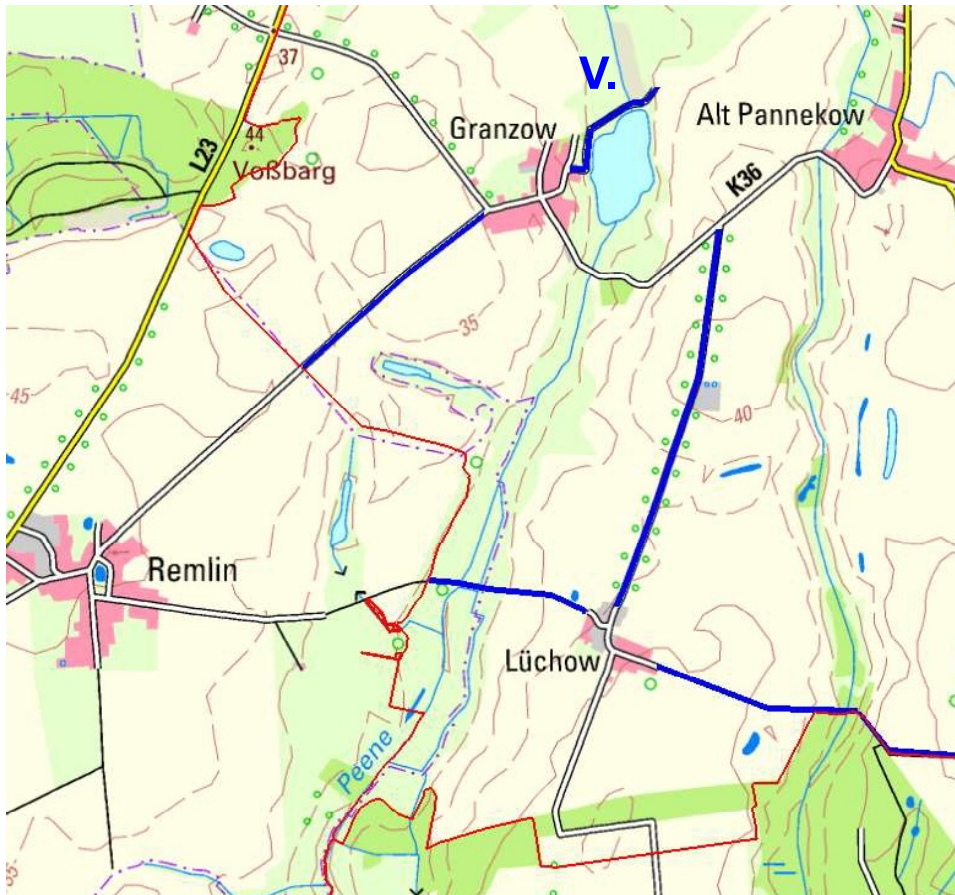
Baukosten: 726.000,00 €



## Gemeinschaftliche Anlage Weg von Granzow in die Wiesen



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg



### V. Weg von Granzow in die Wiesen:

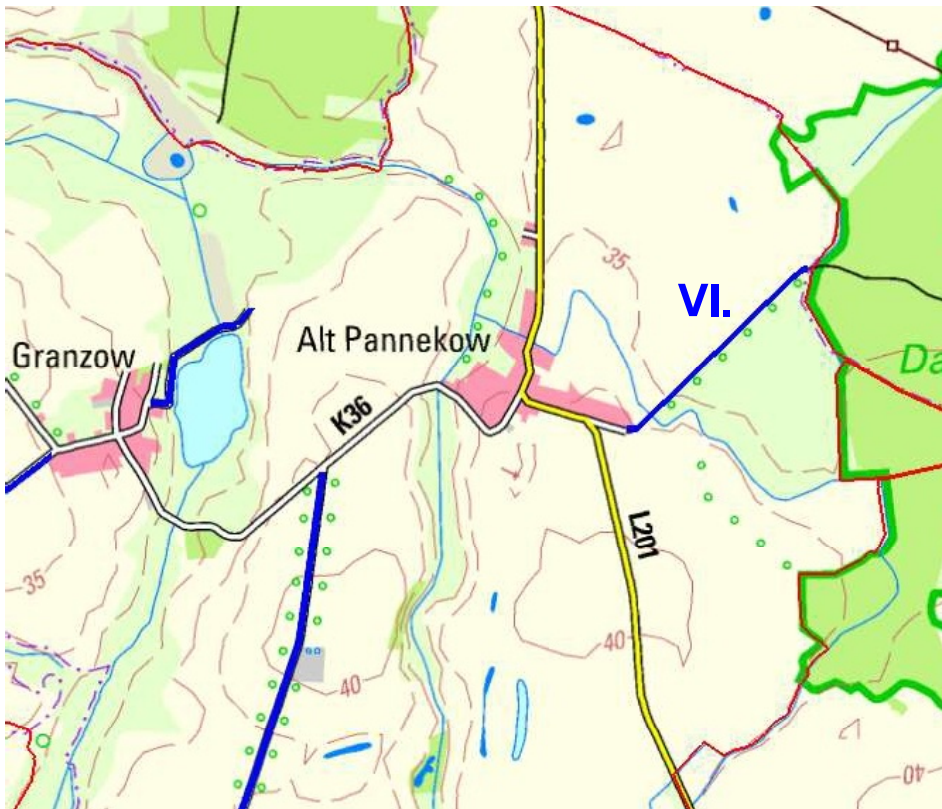
Länge: ca. 570 m

Breite: 3,50 m

Ausbauart: Asphalt

Baukosten: 176.000,00 €

## Gemeinschaftliche Anlage Weg von Alt Pannekow Richtung Wald



### VI. Weg von Alt Pannekow Richtung Wald:

Länge: ca. 875 m

Breite: 3,50 m

Ausbauart: Asphalt

Baukosten: 275.000,00 €



## Kostenschätzung gemeinschaftliche Anlagen



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

| Maßnahme | Name                               | Kosten [€]            |
|----------|------------------------------------|-----------------------|
| I        | Weg von Granzow nach Remlin        | 302.500,00            |
| II       | Weg von Lüchow nach Remlin         | 203.500,00            |
| III      | Weg von Lüchow zur Kreisstraße     | 561.000,00            |
| IV       | Weg von Lüchow nach Altkalen       | 726.000,00            |
| V        | Weg von Granzow in die Wiesen      | 176.000,00            |
| VI       | Weg von Alt Pannekow Richtung Wald | 275.000,00            |
|          |                                    |                       |
| Gesamt:  |                                    | <b>2.244.000,00 €</b> |

## Anlagen der öDE Ortslage Lüchow



### Ortslage Lüchow:

Länge: ca. 400 m

Breite: 3,50 – 4,00 m

Ausbauart: Asphalt

## Anlagen der öDE Ortslage Neu Pannekow



### Ortslage Neu Pannekow:

Länge: ca. 400 m

Breite: 3,50 – 4,00 m

Ausbauart: Asphalt

## Unterstützung WRRL



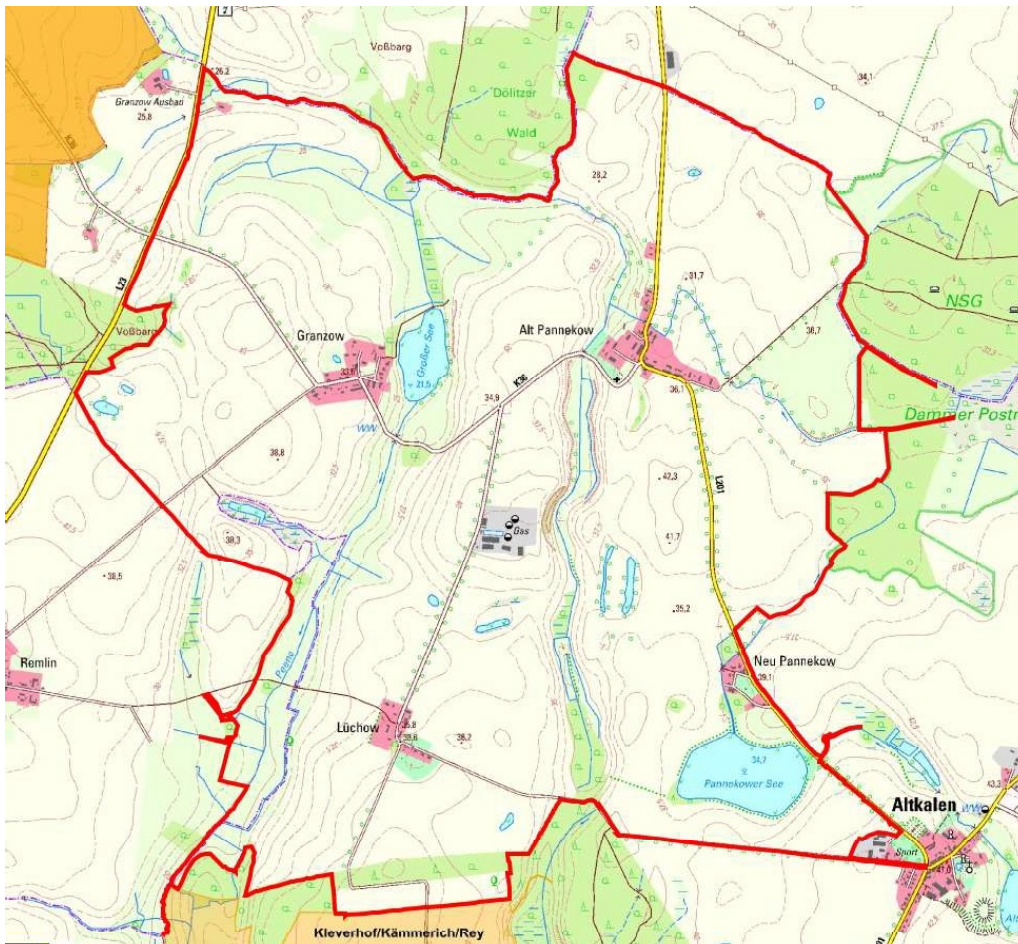
Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

### allgemeine Zielkriterien:

- Erreichung oder Beibehaltung einer hohen ökologischen Funktionalität durch Schutz- und/oder Sanierungsmaßnahmen zur Verbesserung der Lebensraumfunktion
- Schaffung der ökologischen Durchgängigkeit von Gewässern
- Vermeidung und Verminderung von Einträgen diffuser Stoffe
- Minimierung des Nähr- und Schadstoffeintrages
- Erhalt oder Verbesserung des Zustandes der vom Gewässer abhängigen Landökosysteme



## Unterstützung WRRL



### Nordpeene berichtspflichtiges Gewässer:

- erheblich verändert
- unbefriedigendes  
ökologisches Potential
- schlechte Strukturgüte
- keine Durchwanderbarkeit  
gegeben

### Granzower See:

- erheblich mit Nährstoffen  
belastet

## Unterstützung WRRL



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

mögliche Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässergüte:

### Granzower See

- Identifizierung von Punktquellen
- Erhöhung der Strukturvielfalt und des Selbstreinigungspotentials der Nordpeene
- Phosphatfällung im direkten Zulauf
- Sedimentkonditionierung (Phosphatbindung)
- Erosionsminderung durch Gehölzstreifen am Ostufer
- Umstellung Fischerei

### Nordpeene

- Herstellung der ökologischen Durchwanderbarkeit
- Ausweisung eines Gewässerentwicklungskorridors mit lebensraumtypischer Ufervegetation
- Erarbeitung eines Gewässerentwicklungspflegeplanes
- Reduzierung der Stickstoffeinträge aus der Landnutzung

## Finanzierung investiver Maßnahmen



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

### Ausführungskosten in der Flurneuordnung/ Flurbereinigung

Maßnahmen zur Schaffung, Änderung, Verlegung oder Einziehung von dem ländlichen Charakter angepasster Infrastruktur (ländl. Wegenetz)

- Zuwendungsempfänger: Teilnehmergeinschaften, Wasser- und Bodenverbände
- **Bruttoförderung: 75 – 90%**
- Verfahren nach **LwAnpG 90%**
- in Verfahren nach dem FlurbG 75%, dient das Vorhaben einem **ILEK 85%**
- in Verfahren nach dem FlurbG mit besonderen ökologischen Zielsetzungen 80%, dient das Vorhaben einem **ILEK 90%**

Beispiele: Ausgaben für

- Baumaßnahmen
- Ingenieurleistung für Vorbereitung Planung
- Schaffung landschaftgestaltender Anlagen
- Vermessung, Vermarkung
- Ausgleichsmaßnahmen



Bild: StALU MM

# Finanzierung investiver Maßnahmen



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

## Förderung öffentlicher Dorferneuerungsmaßnahmen

- Erneuerung oder Umgestaltung des öffentlichen Raums  
=> Erhaltung und Gestaltung des dörflichen Charakters
- Sicherung und Weiterentwicklung dorfgemäßer Gemeinschaftseinrichtungen  
=> Verbesserung Lebensverhältnisse der dörflichen Bevölkerung
- Erhaltung und Gestaltung der dörflichen Bausubstanz
- Zuwendungsempfänger: Gemeinden, Gemeindeverbände, TGs

Förderung: - 65% der Gesamtkosten,  
- dient das Vorhaben einem **ILEK 75%**  
- **Bruttoförderung**

Beispiele: - Gestaltung dörfliche Plätze, Wege, Freiflächen  
- Abriss/Teilabriss Bausubstanz im Innenbereich, Entsiegelung  
- Schaffung/Erhaltung/Ausbau Dorfgemeinschaftshäuser/Mehrfamilienhäuser/Vereins-/Clubhäuser/Freizeittreffs



Hofstraße, Linstow - Bild: StALU MM



## Finanzierung investiver Maßnahmen



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

### Förderung privater Dorferneuerungsmaßnahmen

- Zuwendungsempfänger: natürliche Personen, Personengesellschaften, jurist. Personen des priv. Rechts

#### Förderung:

- 65% bei gemeinnützigen eingetragenen Vereinen, GmbHs, dient das Vorhaben einen ILEK 75%
- 35% der Gesamtkosten für übrige Zuwendungsempfänger, dient das Vorhaben einem **ILEK 45%**
- **Nettoförderung**
- Zuwendungen und Erhöhungen nur bei einer Fördermittelsumme ab 5.000,00 € (Bagatellgrenze)

#### Beispiele:

- Erhaltung/Gestaltung von Gebäuden ohne Innenausbau die ortsbildprägend sind oder umgenutzt werden
- Schaffung/Erhaltung/Ausbau dorfgemäßer Gemeinschaftseinrichtungen (Heimattuben)
- Freizeittreffs für Generationen

## Finanzierung investiver Maßnahmen



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

### Förderung von Einrichtungen für lokale **Basisdienstleistungen**

- **Stationäre Nahversorgungseinrichtungen**  
Waren und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs, Verkaufsfläche nicht mehr als 400 m<sup>2</sup>,  
entsprechend der Initiative „Neue Dorfmitte M-V“
- **Mobile Angebote zur Nahversorgung**  
Waren und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs entsprechend der Initiative „Neue Dorfmitte M-V“
- **Baumaßnahmen zur Schaffung der räumlichen Voraussetzungen für Arztpraxen und andere medizinische Dienstleistungen**
- **Kindertageseinrichtungen und Schulen**  
Sanierung, Um- und Ausbau sowie Neubau
- **Zuwendungsempfänger:**  
Gemeinden, Gemeindeverbände, Teilnehmergeinschaften, natürliche Personen,  
Personengesellschaften, juristische Personen des Privatrechts
- **Förderung:** - 65% für Gemeinde, Gemeindeverbände, TGs, dient d. Vorhaben einem ILEK 75%  
- 90% für natürliche Personen, Personengesellschaften etc., dient das Vorhaben einen  
ILEK 100%, 100% auch bei Voruntersuchungen  
- Höchstbetrag 150.000€

## Finanzierung investiver Maßnahmen



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

### Förderung von kleinen **touristischen Infrastruktureinrichtungen**

- **Schaffung und Erneuerung von kleinen touristischen Infrastruktureinrichtungen und nichtinvestive Vorhaben mit Bezug zum ländlichen Tourismus**
- **außerhalb von in den regionalen Raumentwicklungsprogrammen festgelegten Tourismusschwerpunkträumen**  
touristische Wegeführung, begleitende Infrastruktureinrichtungen Entwicklung und Herstellung konventioneller Publikationen
- **Zuwendungsempfänger:**  
Gemeinden, Gemeindeverbände, Teilnehmergeinschaften, natürliche Personen, Personengesellschaften, juristische Personen des Privatrechts
- **Förderung:**  
80% für Gemeinden, TG etc., dient das Vorhaben einem ILEK 90%  
80% für eingetragene Vereine  
40% für alle übrigen Zuwendungsempfänger, dient Vorhaben einem ILEK 50%



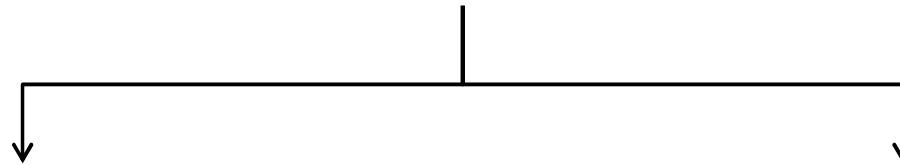
Bilder: StALU MM

## Kosten und Hebung im FNV



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

### Kosten Flurneuordnungsverfahren



#### **Verfahrenskosten (§ 104 FlurbG)**

persönlichen und sächlichen Kosten  
der Behördenorganisation

→ trägt das Land

#### **Ausführungskosten (§ 105 FlurbG)**

alle Zweckausgaben zur Ausführung  
der Flurbereinigung (auf Grundlage von  
Vorschriften, VA, Verträgen)

→ trägt die Teilnehmergeinschaft

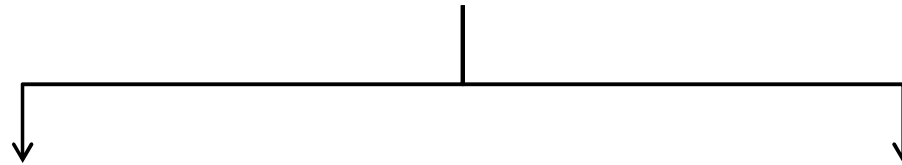


## Kosten und Hebung im FNV



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

## Kosten Flurneuordnungsverfahren



### Verfahrenskosten (§ 104 FlurbG)

- Personalkosten
- Vorbereitung der Flurneuordnung
- Aufstellung des Planes nach § 41
- Wertermittlung (Sachverständigenkosten)
- Aufstellung des Flurbereinigungsplanes
- Vermessung (ohne Nebenkosten)
- Kosten für Berichtigung der öffentlichen Bücher
- Aufsicht über TG

### Ausführungskosten (§ 105 FlurbG)

- Herstellung und Unterhaltung der gemeinschaftlichen Anlagen
- Planinstandsetzung/Bodenverbesserungen
- Wasserwirtschaftliche Maßnahmen
- Betriebskosten von Vermessung, Vermarkung und Wertermittlung (z.B. Gehilfenlohn, Materialkosten)
- Zinsen für Darlehen
- In besonderen Fällen Entschädigungen, Geldabfindungen

## Kosten und Hebung im FNV



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

### Kostenschätzung

ca. **140 Teilnehmer** auf ca. **1.256 ha**

#### Verfahrenskosten:

Bearbeitung des FNV: ca. 565.000 €

Vermessungskosten: ca. 70.000 €

#### Ausführungskosten:

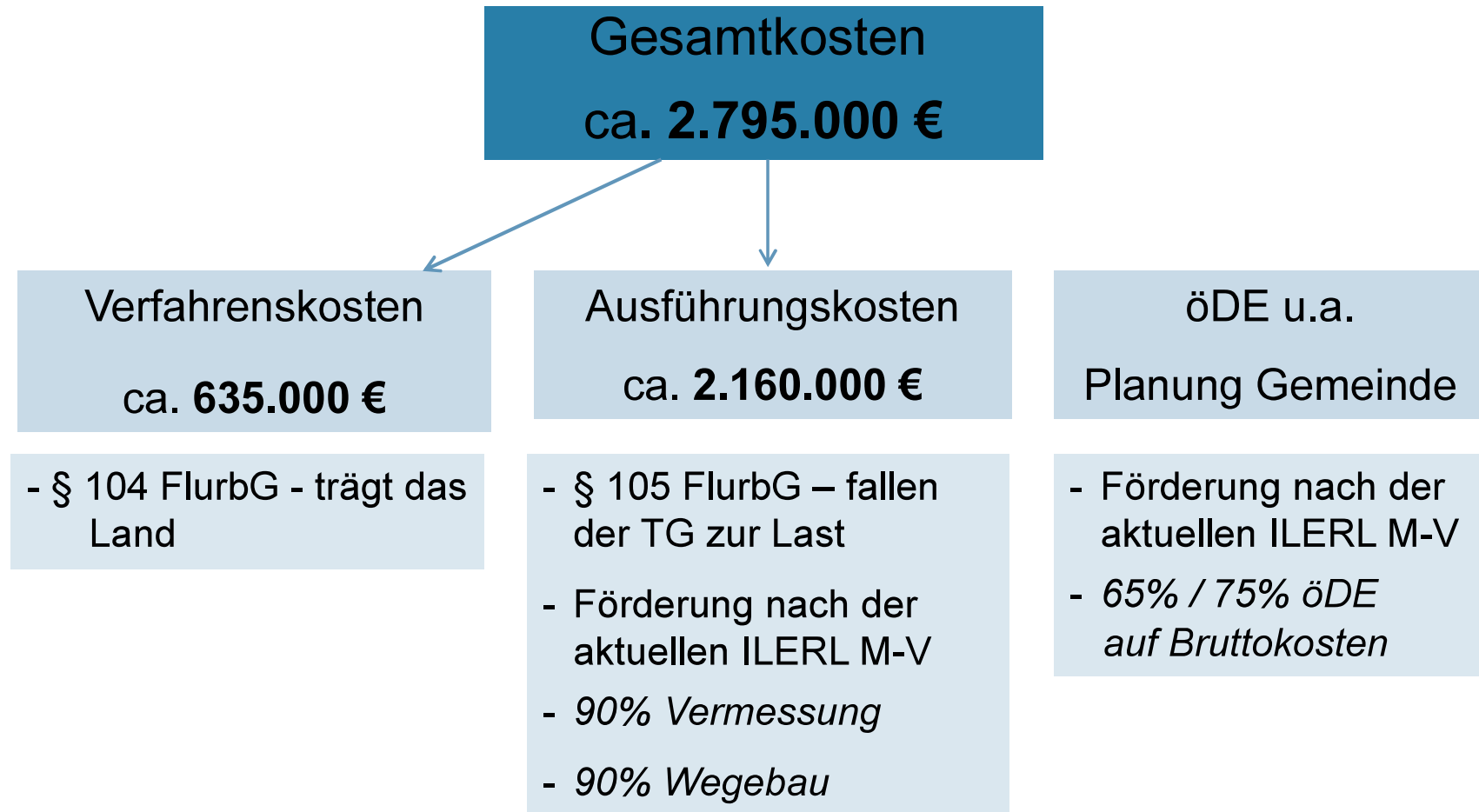
Vermessungskosten: ca. 105.000 €

gemeinschaftlichen Anlagen: ca. 2.040.000 €

sonstige Ausführungskosten: ca. 15.000 €

**Gesamtkosten:** ca. **2.795.000 €**

## Kosten und Hebung im FNV



## Kosten und Hebung im FNV



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

### Finanzierung der Ausführungskosten

- **Unterstützung von Bund, Land und EU durch erhebliche finanzielle Zuschüsse, da**
  - wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der TG i.d.R. nicht ausreichend
  - Flurneuordnung neben privatnützigen Zielen, mittelbar auch volkswirtschaftliche Ziele verfolgt
- **Finanzierungsarten**
  - nicht rückzahlbare Anteilsfinanzierung durch EU / Bund / Land
- **Differenz zw. Gesamtkosten und Förderzuschuss (Fördermittel)  
= Eigenanteil der Teilnehmergeinschaft**

## Kosten und Hebung im FNV



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

### Eigenanteil der Teilnehmer

|               |             |
|---------------|-------------|
| Gesamtkosten: | 2.795.000 € |
|---------------|-------------|

|                   |             |
|-------------------|-------------|
| Verfahrenskosten: | - 635.000 € |
|-------------------|-------------|

#### Fördermittel:

|                             |               |
|-----------------------------|---------------|
| Vermessung:                 | - 94.500 €    |
| gemeinschaftliche Anlagen:  | - 1.836.000 € |
| sonstige Ausführungskosten: | - 13.500 €    |

---

|                     |                  |
|---------------------|------------------|
| <b>Eigenanteil:</b> | <b>216.000 €</b> |
|---------------------|------------------|



## Kosten und Hebung im FNV



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

## Finanzierung des Eigenanteils der Ausführungskosten

- Finanzierung richtet sich nach § 19 FlurbG

§ 19 Abs. 1: „Die Teilnehmergeinschaft kann die Teilnehmer nur zu Beiträgen in Geld ...heranziehen, soweit die Aufwendungen dem Interesse der Teilnehmer dienen. ...“

## Förderung, Kosten, Hebung



Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg

## Finanzierung des Eigenanteils der Ausführungskosten

- **Für die Heranziehung der Teilnehmer gilt:**
  - in der Regel: Geldbeiträge
  - Freiwillige Beiträge von Gemeinden, Landwirten und anderen Teilnehmern möglich
  - Beitragshöhe richtet sich nach dem **Wert der neuen Grundstücke**, nicht nach der Flächengröße
  - Vorschüsse auf Basis eines vorläufigen Beitragsmaßstabes möglich (Entscheidung obliegt dem Vorstand)
  
- **Beitrags- und Vorschusspflicht ruht als öffentliche Last auf den Grundstücken**

## Kontakt

### Hausanschrift (einheitlich für beide Dienststellen)

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres  
Mecklenburg  
An der Jägerbäk 3  
18069 Rostock

### Telefon/E-Mail

Frau Adjinski: 0385 / 588 67300

[a.adjinski@stalumm.mv-regierung.de](mailto:a.adjinski@stalumm.mv-regierung.de)

Herr Wudtke: 0385 / 588 67331

[t.wudtke@stalumm.mv-regierung.de](mailto:t.wudtke@stalumm.mv-regierung.de)

Fax: 0385 / 588 67 799

Webseite: [www.stalu-mittleres-mecklenburg.de](http://www.stalu-mittleres-mecklenburg.de)



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**